

Der SEAT Leon ist jetzt Millionär

- **Dritte Generation ist mit 1'000'000 verkauften Exemplaren das beliebteste Modell**
- **Hauptabsatzmärkte sind Deutschland, Spanien und Grossbritannien**
- **Luca de Meo: „Der SEAT Leon ist eine unverzichtbare Säule der Marke“**

Martorell/Schinznach-Bad, 22. Oktober 2019 – SEAT hat wieder Grund zum Feiern: Die dritte Generation (ab 2012) des SEAT Leon hat die Marke von einer Million verkauften Fahrzeugen durchbrochen. Seit seiner Einführung hat sich der kompakte Allrounder zum Topseller des spanischen Automobilherstellers entwickelt.

Sein Debüt feierte der SEAT Leon III (Typ 5F) mit seinem komplett überarbeiteten Design im Jahr 2012 auf dem Pariser Autosalon; seine Markteinführung erfolgte kurze Zeit später. In seiner aktuellen Version stieg der Leon zum meistverkauften Modell des SEAT Sortiments auf und konnte sogar den SEAT Ibiza überholen, der die Bestenliste zuvor 30 Jahre lang angeführt hatte.

Der in Martorell entworfene, entwickelte und gefertigte SEAT Leon der neuesten Generation basiert auf der MQB-Plattform des Volkswagen Konzerns. Die Umrüstung auf diese Plattform erforderte damals eine Investition von 800 Millionen Euro und war ein bedeutender technologischer Fortschritt für das spanische Werk. SEAT erhöhte damit nicht nur die Fertigungsqualität des Leon, sondern sicherte auch 1'600 Arbeitsplätze im eigenen Werk und mehr als 6'000 Arbeitsplätze in der Zulieferindustrie.

Der Vorstandsvorsitzende der SEAT S.A., Luca de Meo, erklärt: **„Der SEAT Leon ist insbesondere in seiner dritten Generation eine unverzichtbare Säule unserer Marke. Er ist auf allen Kontinenten unser beliebtestes und bekanntestes Modell. Damit hat der SEAT Leon wesentlich zu unserem jüngsten Absatzrekord beigetragen, den wir 2018 mit 517'600 ausgelieferten Fahrzeugen aufgestellt haben.“**

Das Modell, das SEAT verändert hat

Der Erfolg des SEAT Leon ist in kommerzieller und in finanzieller Hinsicht richtungsweisend für die jüngere Geschichte des Unternehmens: Mit der Einführung der dritten Generation konnte die spanische Automarke vor allem in puncto „wahrgenommene Qualität“ eine deutliche Imageverbesserung verzeichnen. Zudem konnte mit dem Kompaktwagen eine massgebliche Steigerung der Gewinnspanne pro SEAT Modell erreicht werden. Diese wiederum trug zu der überaus positiven Entwicklung des Geschäftsergebnisses seit der Einführung im Jahr 2012 (-149 Millionen Euro) bis heute (+294 Millionen Euro) bei.

Das Jahr 2012 schloss SEAT mit insgesamt 321'000 verkauften Fahrzeugen ab. 2019 wurde in etwa dieselbe Anzahl von Fahrzeugen (314'300) bereits in den ersten sechs Monaten ausgeliefert. Zudem konnten durch den SEAT Leon in Ländern wie Deutschland oder Grossbritannien erhebliche Absatzsteigerungen von fast 70 Prozent seit 2012 verzeichnet werden. Der SEAT Leon ist dabei nach wie vor das meistverkaufte Modell der Marke: Jedes vierte Fahrzeug, das SEAT im ersten Halbjahr 2019 verkaufte, war ein SEAT Leon.

Ein echter Trendsetter

Der SEAT Leon war das erste Fahrzeug in seinem Segment, das über Voll-LED-Scheinwerfer verfügte, die ihm in Verbindung mit dem dynamischen Karosseriedesign eine markante Persönlichkeit und Sportlichkeit verliehen. Durch die stufenweise Einführung der neuesten Technologien – beispielsweise SEAT Full Link, das virtuelle Cockpit oder drahtloses Laden von Mobilgeräten – können sich Kunden über modernste Konnektivität und mehr Komfort und Sicherheit am Steuer freuen.

Zu Beginn der Produktionszeit bot SEAT den Kompaktwagen in drei Karosserieversionen an – als Dreitürer, Fünftürer und Kombi. Später erweiterte noch die Offroad-taugliche X-PERIENCE Ausführung das Portfolio. Derzeit wird der SEAT Leon in den Ausführungen als Fünftürer und Sportstourer ST verkauft, wahlweise mit Benzin- oder Dieselmotor. Darüber hinaus gibt es ihn auch in einer umweltfreundlicheren, mit komprimiertem Erdgas betriebenen CNG-Variante sowie in der sportlichen CUPRA Version.

Wayne Griffiths, Vorstand für Marketing und Vertrieb bei der SEAT S.A. und CEO von CUPRA, erklärt: **„Der SEAT Leon der dritten Generation ist auch nach sieben Jahren noch erfolgreich. 2017 hatte er mit 170'000 verkauften Fahrzeugen sein bestes Jahr und wir sind zuversichtlich, dass er dieses hohe Niveau auch in Zukunft halten wird. Der SEAT Leon war, ist und bleibt eines der wichtigsten Modelle – sowohl für SEAT als auch für die Marke CUPRA. Mit seinen unterschiedlichen Ausführungen ist er zweifelsohne das vielseitigste Fahrzeug unserer Marke.“**

Wussten Sie, dass ...

- ... der SEAT Leon der ersten Generation im Oktober 1999 auf den Markt kam? Das Modell feiert in diesem Jahr also seinen 20. Geburtstag.
- ... SEAT insgesamt 2'210'712 Exemplare des SEAT Leon verkauft hat? 534'797 Einheiten der ersten Generation, 675'915 der zweiten und 1'000'000 der dritten. Die aktuelle Generation hält damit einen Anteil von 45 Prozent aller in den vergangenen 20 Jahren verkauften SEAT Leon.
- ... der SEAT Leon auf allen Kontinenten verkauft wird? Von Spanien (dem derzeit grössten Absatzmarkt für den SEAT Leon), über Mexiko, Marokko, Singapur bis hin zu Neuseeland.
- ... Deutschland, Spanien und Grossbritannien die drei Märkte sind, auf denen der SEAT Leon der dritten Generation am häufigsten verkauft wurde?
- ... die 1'000'000 Modelle des SEAT Leon, die seit 2012 verkauft wurden, in einer geraden Linie aufgestellt eine Strecke von 4'370 Kilometern ergeben würden?

SEAT ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und exportiert 80 Prozent seiner Fahrzeuge in 80 Länder auf allen fünf Kontinenten. 2018 setzte SEAT 517.600 Autos ab, das ist die höchste Zahl in der 68-jährigen Geschichte der Marke. Das Unternehmen erzielte einen Nachsteuergewinn von 294 Millionen Euro sowie einen Rekordumsatz von fast zehn Milliarden Euro.

Die SEAT S.A. beschäftigt über 15.000 Mitarbeiter in ihren drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell – dort werden die erfolgreichen Modelle Ibiza, Arona und Leon produziert. Darüber hinaus wird in der tschechischen Republik der SEAT Ateca hergestellt, in Portugal der SEAT Alhambra, in Deutschland der SEAT Tarraco und in der Slowakei der SEAT Mii.

Das Unternehmen verfügt über ein Technikzentrum, in dem 1'000 Ingenieure an der Entwicklung von Innovationen arbeiten. Diese „Wissenszentrale“ macht SEAT in Spanien zur Nummer Eins der industriellen Investoren im Bereich Forschung und Entwicklung. In seiner gesamten Produktpalette bietet SEAT die neuesten Technologien in der Vernetzung von Fahrzeugen. Um die Mobilität der Zukunft voranzutreiben, wird aktuell daran gearbeitet, das Unternehmen komplett zu digitalisieren.

SEAT Pressekontakt

Karin Huber, PR SEAT
Telefon: +41 56 463 98 08
E-Mail: karin.huber@amag.ch
www.seat.ch



www.seatpress.ch